

Bericht

des Rechtsausschusses und des Finanz- und Budgetausschusses betreffend den Gesetzentwurf (Beilage 840), mit dem das Burgenländische Pflichtschulgesetz 1995 geändert wird (Zahl 16 - 554) (Beilage 850).

Der Rechtsausschuß und der Finanz- und Budgetausschuß haben den Gesetzentwurf, mit dem das Burgenländische Pflichtschulgesetz 1995 geändert wird, in ihrer 47. gemeinsamen Sitzung am Donnerstag, dem 7. März 1996, beraten.

Landtagsabgeordnete Dkfm. Helga Braunrath wurde zur Berichterstatterin gewählt.

Nach ihrem Bericht stellte Frau Landtagsabgeordnete Dkfm. Helga Braunrath den Antrag, dem Landtag zu empfehlen, der gegenständlichen Regierungsvorlage die verfassungsmäßige Zustimmung zu erteilen.

Der Antrag der Frau Berichterstatterin wurde ohne Wortmeldung mit den Stimmen der SPÖ und ÖVP gegen die Stimme der FPÖ mehrheitlich angenommen.

Der Rechtsausschuß und der Finanz- und Budgetausschuß stellen somit den Antrag, der Landtag wolle dem Gesetzentwurf, mit dem das Burgenländische Pflichtschulgesetz 1995 geändert wird, die verfassungsmäßige Zustimmung erteilen.

Eisenstadt, am 7. März 1996

Die Berichterstatterin:

Dkfm. Helga Braunrath eh.

Der 1. Obmann-Stellvertreter des
Rechtsausschusses als Vorsitzender
der gemeinsamen Sitzung:

DDr. Schranz eh.